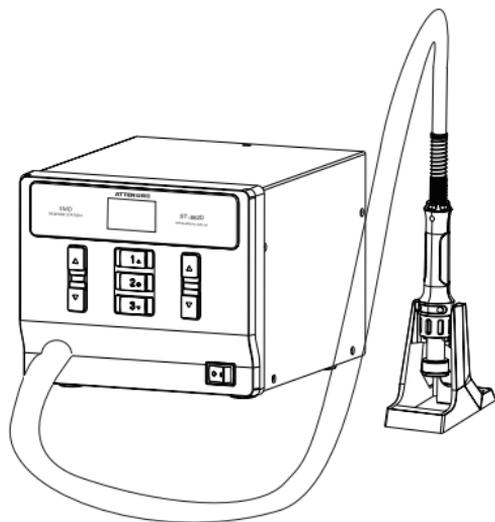


# Heißluftstation ATTEN ST-862D – Benutzerhandbuch –



## Inhalt

|   |    |
|---|----|
| 1. Schematische Darstellung des gesamten Geräts ..... | 5  |
| 2. Anschlussplan für das gesamte Gerät .....          | 5  |
| 3. Technische Daten .....                             | 6  |
| 4. LCD-Beschreibung .....                             | 7  |
| 5. Temperatur-/Luftstromeinstellung .....             | 8  |
| 6. Menümodus .....                                    | 9  |
| 7. Fehlerinformationen .....                          | 12 |
| 8. EU-Konformitätserklärung .....                     | 13 |



**Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung des Gerätes vollständig, bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie sie weiter, wenn Sie das Gerät an andere Personen übergeben.**



### Impressum

© 10/2020 reichelt elektronik GmbH & Co. KG, Elektronikring 1 · 26452 Sande / Deutschland  
Vervielfältigung, Reproduktion, Kopie, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung von reichelt elektronik.  
Alle Rechte vorbehalten.  
Keine Haftung für technische und drucktechnische Fehler.  
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Ankündigung vorgenommen werden.  
Alle verwendeten Firmenbezeichnungen und Warenzeichen werden anerkannt. V 1.1

### Urheberrechtshinweise

Das Design dieses Produkts (einschließlich interner Software) und seines Zubehörs unterliegt dem Schutz der einschlägigen staatlichen Gesetze. Jede Verletzung der entsprechenden Rechte unseres Unternehmens wird rechtlich geahndet. Benutzer müssen sich bei der Verwendung dieses Produkts bewusst an die einschlägigen staatlichen Gesetze halten.

### Beschreibung gängiger Symbole

Vielen Dank, dass Sie unsere Produkte verwenden. Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Produkts sorgfältig durch und beachten Sie die entsprechenden Warn- und Vorsichtshinweise in diesem Handbuch.

|   |  |
|---|--|
|  <b>Warnung</b>  | Eine falsche Verwendung dieses Produkts kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Benutzers führen.                                       |
|  <b>Vorsicht</b> | Eine missbräuchliche Verwendung dieses Produkts kann zu schweren Verletzungen des Benutzers oder zu Sachschäden am betreffenden Objekt führen. |

### Grundlegendes Wissen für Benutzer

Benutzer müssen über grundlegende Kenntnisse des gesunden Menschenverstands und der elektrischen Bedienung verfügen, bevor sie das Produkt verwenden. Minderjährige dürfen das Produkt unter Anleitung eines Fachmanns oder Erziehungsberechtigten verwenden.

[Vorsicht!]: Um Schäden am Gerät zu vermeiden und die Sicherheit der Betriebsumgebung zu gewährleisten, lesen Sie dieses Handbuch bitte vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie es gut auf, damit Sie es bei Bedarf jederzeit lesen können.

### Sicherheitsvorkehrungen

Um einen Stromschlag oder eine Verletzung des menschlichen Körpers oder eine Brandgefahr zu vermeiden, müssen die folgenden Grundregeln bei der Verwendung des Geräts beachtet werden. Aus Gründen der persönlichen Sicherheit dürfen nur vom Originalhersteller zugelassene oder empfohlene Teile und Zubehör verwendet werden, andernfalls kann es zu schwerwiegenden Folgen kommen!

#### **Warnung**

Bei der Verwendung dieses Produkts kann die Sprühdüse der Heißluftpistole mit einer Temperatur von bis zu 100-480°C beim Benutzer Verbrennungen oder bei unsachgemäßer Anwendung einen Brand verursachen.

Daher müssen die Benutzer die folgenden Regeln strikt einhalten:

- Halten Sie dieses Produkt von brennbaren Materialien fern.
- Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht ohne die Anleitung von entsprechendem Personal, wenn Sie unerfahren sind oder keine ausreichenden notwendigen Kenntnisse haben.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in nasser Umgebung oder mit nassen Händen, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Modifizieren Sie dieses Produkt oder sein Zubehör nicht ohne Genehmigung.
- Bitte schalten Sie die Stromversorgung aus, wenn Sie Teile und Lötspitzen austauschen, und nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn es vollständig abgekühlt ist.
- Bitte verwenden Sie beim Austausch der Produktteile das Zubehör aus dem Originalwerk.
- Achten Sie darauf, den Netzschalter auszuschalten, wenn das Gerät vorübergehend außer Betrieb gesetzt oder nicht verwendet wird.

 Vorsicht

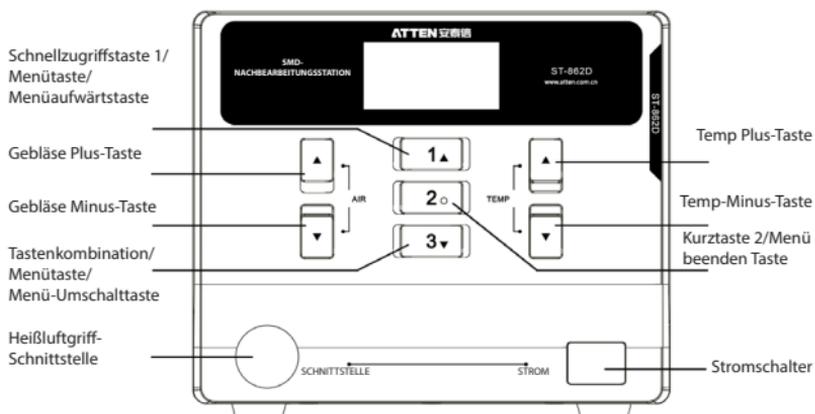
- Um den normalen Betrieb der ESD-Funktion dieses Produkts sicherzustellen, darf nur ein dreidriges Netzkabel als Host-Verbindungsleitung verwendet werden.
- Spielen Sie nicht und führen Sie keine ähnlichen gefährlichen Handlungen aus, wenn Sie dieses Gerät verwenden, da dies leicht zu Verletzungen bei anderen oder sich selbst führen kann.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht für andere Zwecke als zum Entlöten.
- Modifizieren Sie dieses Produkt und sein Zubehör nicht, da sonst die Gewährleistung erlischt oder das Produkt beschädigt werden kann.
- Halten Sie beim Ein- und Ausstecken des Netzkabels und des Griffsteckers den Steckerkörper fest und ziehen Sie nicht am Kabel.
- Schlagen Sie während des Betriebs nicht zu hart auf das Produkt oder dessen Zubehör; andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.

#### Haftungsausschluss

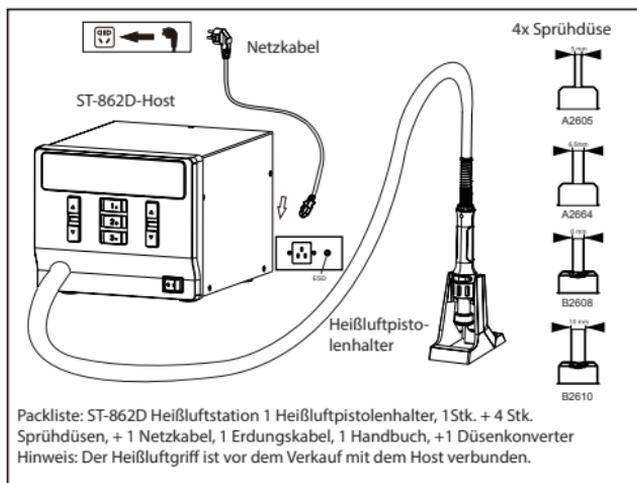
Wir übernehmen keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die aus anderen Gründen als dem Produktqualitätsproblem verursacht wurden, einschließlich höherer Gewalt (Naturkatastrophen usw.) oder persönlichem Verhalten während der Verwendung dieses Produkts.

Dieses Handbuch wird anhand der neuesten Produkteigenschaften organisiert, zusammengestellt und veröffentlicht. Wir übernehmen keine Verpflichtung für weitere Hinweise zur nachträglichen Verbesserung des Produkts und dieses Handbuchs.

## 1. Schematische Darstellung des gesamten Geräts



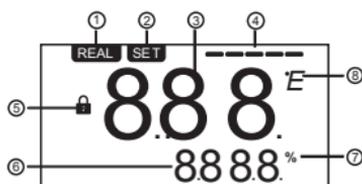
## 2. Anschlussplan für das gesamte Gerät



### **3. Technische Daten**

|  |  |
|--|--|
| Modell                                   | ST-862D  |
| Spannung                                 | AC230 V $\pm$ 10 % 50 Hz (110 V $\pm$ 10 % 60 Hz optional)   |
| Leistungsaufnahme                        | 1000 W (max.)  |
| Sicherungstyp                            | T6,3A (230 VAC) T12A (110 VAC)   |
| Temperaturbereich                        | 100 °C ~ 480 °C / 212 °F ~ 896 °F  |
| Einstellbereich der Luftmenge            | 1 % ~ 99 %   |
| Temperatureinheit                        | C/°F (Standard °C)   |
| Luftstrom                                | 20~130 L/min   |
| Standby-Heizungskühlfunktion             | Unterstützung  |
| Erkennung von abnormalen Heizelementen   | Heizelement entfernen Erkennung; Heizelement offener Stromkreis Erkennung; Heizelement Überhitzung Erkennung |
| Erkennung des defekten Temperatursensors | Erkennung eines offenen Stromkreises des Temperatursensors   |
| Signalton-Alarmfunktion                  | Vorhanden  |
| Schnellfunktion                          | 3 Temperatur Voreinstellungen  |
| Temperaturkompensation                   | $\pm$ 50 °C/ $\pm$ 90 °F   |
| Anzeige des Heizstatus                   | 5 dynamische Simulationsbalken   |
| Temperatureinstellung                    | 10 Stellen (grob)/1 Stelle (Feinabstimmung)  |
| LuftstromEinstellung                     | 2 Stellen (grob)/1 Stelle (Feinabstimmung)   |
| Shortcut Temperatur/Luftstrom            | 3 Voreinstellungen für Temperatur und Luftstrom zur schnellen Auswahl  |
| Betriebsbedingungen                      | Temperatur 0-40 °C, relative Luftfeuchtigkeit <80 %  |
| Lagerbedingungen                         | Temperatur -20-80 °C, relative Luftfeuchtigkeit <80 %  |
| Abmessung                                | 208 (L) x 175 (B) x 150 (H) mm   |
| Gewicht                                  | Ungefähr 3340 g  |

#### 4. LCD-Beschreibung



1. REAL: Realer Temperaturstatus
2. SET: Starten und Temperaturstatus einstellen
3. Tatsächlicher Temperaturwert
4. Anzeigeleiste für den Heizleistungsstatus
5. Symbol für Schloss
6. Einstellwert anzeigen
7. Prozentsatz des Luftstroms
8. Temperatureinheit

#### Startbildschirm

Nach dem Einschalten der Station schaltet sich das Display ein und zeigt eine Sekunde lang die Versionsnummer des Systems an, bevor auf die normale Anzeige umgeschaltet wird.



(bedeutet ST-862D V0.1-Version)

#### Einstellungen

##### 1. Normale Anzeige

(ABB. 1-1) zeigt, dass die tatsächliche Temperatur 300 °C beträgt, der Temperatureinstellwert gesperrt ist, das Luftvolumen 50 % beträgt und der Heizleistungswert 3 bar beträgt.



ABB. 1-1

##### 2. Anzeige des Status der Heißluftpistole

(ABB. 1-2) zeigt, wenn die Heißluftpistole ausgeschaltet ist (ohne Strom)). Der Einstellwert kann eingestellt werden, wenn die Heißluftpistole ausgeschaltet ist. Wenn die Heißluftpistole eingeschaltet ist, funktioniert sie gemäß dem eingestellten Wert. (ABB. 1-3) Wenn der Griff der Luftpistole auf den Halter gelegt wird, stoppt die Heißluftpistole automatisch das Erhitzen und verzögert die Luftzufuhr (die Luftzufuhr stoppt, nachdem der Heizdraht abgekühlt ist). Nehmen Sie den Griff wieder auf und drücken Sie die Umschalttaste am Griff, er funktioniert wieder.

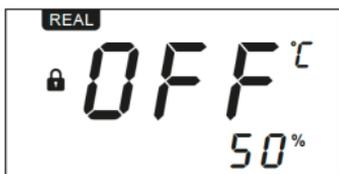


ABB. 1-2

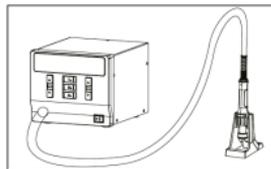


ABB. 1-3

### 5. Temperatur-/Luftstromeinstellung

1. Stellen Sie die Luftmenge ein: Drücken Sie die Lufttaste, „▲“ oder „▼“ (siehe ABB 1-4). Langes Drücken für schnelle Anpassung. Wenn Sie die Taste 3 Sekunden lang nicht drücken, wird die Einstellung automatisch gespeichert.

2. Temperaturwert einstellen (wenn Temperaturwert gesperrt ist, kann er nicht eingestellt werden): Drücken Temperatur „▲“ oder „▼“, wechseln Sie auf SET - Status (siehe Abbildung 1-5). Drücken Sie lange, um die Einstellung schnell vorzunehmen, stoppen Sie das Drücken der Taste für 3 Sekunden, die Temperatureinstellung wird automatisch gespeichert und der Zustand wechselt auf REAL.

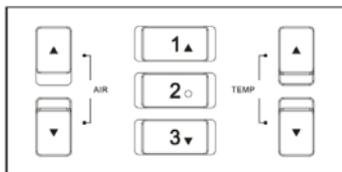


ABB. 1-4



ABB. 1-5

3. Die Kaltluftfunktion wird verwendet, wenn der Temperatureinstellwert unter 100 °C liegt.



Kaltluft-Display-Schnittstelle

Speichern und Abrufen der Schnellwahltemperatur (benutzerdefiniert)

1. Abrufen der Schnellwahltemperatur: Durch Drücken der Tasten "1"/"2"/"3" kann die voreingestellte Temperatur schnell abgerufen und durch Luftstrom wiederhergestellt werden. (ABB. 1-6) bei der Arbeit
2. Speichern der Schnellwahltemperatur: Es kann die benutzerdefinierte Temperatur und den Luftstrom in den Tasten "1"/"2"/"3" gespeichert werden, indem die Tasten "1"/"2"/"3" länger als 2 Sekunden gedrückt werden.

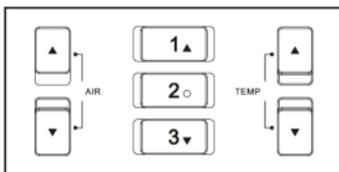


ABB. 1-6

## 6. Menümodus

Rufen Sie den Menümodus auf, indem Sie die Tasten „1“ und „3“ länger als 3 Sekunden drücken im Arbeitsstatus.

### 1. Tastendefinition im Menüeinstellungsmodus

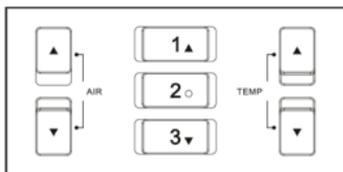


ABB. 1-7

Taste „1“: Menüseite nach oben  
Taste „2“: Menü verlassen  
Taste „3“: Menüseite nach unten  
Parameter plus  
Parameter minus

### 2. Temperatursperrfunktion

Unter Menu Loc kann die Temperatursperrfunktion durch Drücken der Taste „▲“ oder „▼“ ein- oder ausgeschaltet werden (ABB. 1-8, ON bedeutet Temperatursperrfunktion einschalten, OFF bedeutet Temperatursperrfunktion ausschalten); Durch Drücken der Taste „1“ oder „3“ kann das Menü nach oben oder unten verschoben werden. Drücken Sie dann die Taste „2“, um das Menü zu verlassen und Ihre Einstellung zu speichern.



ABB. 1-8



ABB. 1-9

### 3. Umschalten der Temperatureinheit

Im Menü CF-Modus kann die Temperatureinheit (°C & °F) durch Drücken der Taste „▲“ oder „▼“ umgeschaltet werden.

Siehe Bild. 1-10, stellen Sie -C- ein, was bedeutet, dass die Temperatureinheit °C ist;

Siehe Bild. 1-11, stellen Sie -F- ein, was bedeutet, dass die Temperatureinheit °F ist;

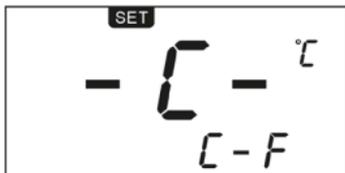


ABB. 1-10

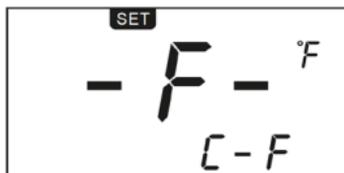


ABB. 1-11

#### 4. Werkseinstellungen wiederherstellen

Drücken Sie im FAC-Menü die Tasten „▲“ und „▼“, um ON/OFF einzustellen. Drücken Sie die [2]-Taste, wenn das Menü eingeschaltet ist, und kehren Sie dann zur normalen Betriebsoberfläche zurück, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen



ABB. 1-12



ABB. 1-13

Vorgabewert:

Loc (Temperatursperrfunktion): OFF

CAL (Kalibrierwert): gelöscht

BL (Signalton-Funktion): EIN

F/C (Temperatureinheit): °C

HTO (Timing-Betrieb): AUS

Speichertemperatur 1: 200°C

Speichertemperatur 2: 300°C

Speichertemperatur 3: 400°C

#### 5. Temperaturkalibrierung

Drücken Sie im Menü CAL-Modus die Taste „▲“ oder „▼“, um die Temperaturkalibrierungsfunktion zu aktivieren, deren Kalibrierbereich -50 °C ~ 50 °C (-90 °F ~ 90 °F) beträgt. Der Kalibrierwert ist negativ, da die tatsächlich gemessene Temperatur niedriger als die eingestellte Temperatur ist; Der Kalibrierwert ist positiv, da die tatsächlich gemessene Temperatur höher als die eingestellte Temperatur ist.



ABB. 1-14



ABB. 1-15

Hinweis: Der Benutzer muss die Temperatur kalibrieren, indem er ihren Wert anpasst, wenn die angezeigte Temperatur nach dem Austausch eines neuen Heizers oder einer neuen Spitze stark von der tatsächlich gemessenen Temperatur abweicht. Die Kalibrierungsmethode wird wie folgt beschrieben:

1. Stellen Sie die erforderliche Kalibrierung dieses Griffs als geeignete Temperatur wie 350 °C / 662 °F ein ;
2. Nachdem diese Einstellungstemperatur stabil ist, verwenden Sie den Temperaturtester, um die tatsächliche Temperatur seiner Spitze zu messen, z. B. seine tatsächlich gemessene Temperatur beträgt 365 °C / 689 °F ;
3. Wir können den Schluss ziehen, dass die tatsächlich gemessene Temperatur im Vergleich zur eingestellten Temperatur um 15 °C / 27 °F höher ist;
4. Dann drücken Sie die Taste „▲“, um die Temperatur zu kalibrieren.

## 6. Tasten Bedientonfunktion

Im Menü BL-Modus kann der Benutzer die Signaltonfunktion durch Drücken der Taste „▲“ oder „▼“ ein- und ausschalten. Siehe Abb. 1-16, AUS, Signaltonfunktion deaktivieren; Siehe Abb. 1-17, ON aktiviert die Piepfunktion.



ABB. 1-16



ABB. 1-17

## 7. Definition der Arbeitsfunktion

Im Menü HTO-Modus kann die Zeit der Definition der Arbeit durch Drücken der Taste „▲“ oder „▼“ eingestellt werden (ABB. 1-18, die Zeit der Definition der Arbeit beträgt 20 Sekunden, „0“ bedeutet, die Definition der Arbeitsfunktion auszuschalten, das Minimum Die Einstellzeit für die Definition der Arbeit beträgt 10 Sekunden, die maximale Einstellzeit beträgt 900 Sekunden. ); Durch Drücken der Taste „1“ oder „3“ kann das Menü nach oben oder unten verschoben werden. Drücken Sie dann die Taste „2“, um das Menü zu verlassen und Ihre Einstellung zu speichern.



ABB. 1-18



ABB. 1-19

## 8. Standby-Funktion

Im Menü STBY kann diese Taste die Standby-Funktion einstellen. (Abb.1-20) Wenn die Standby-Funktion ausgeschaltet ist, kann die Zeit eingestellt werden (die Zeit kann von 1 bis 10 Minuten eingestellt werden), wenn dieses Gerät in den Standby-Modus wechselt. Bei aktivierter Standby-Funktion schaltet das Handheizgerät automatisch in den Standby Modus, wenn es in den Halter gelegt wird. Ein erneutes Herausnehmen des Handheizgerätes innerhalb der Standby-Zeit, bewirkt das erneute Aufheizen auf Betriebstemperatur. Außerhalb der Standby-Zeit muss der Knopf zur Aktivierung gedrückt werden. Wenn Zeitmessung und Standby gleichzeitig aktiv sind, beginnt die Zeitmessung nach jeder Aktivierung aus dem Standby Modus erneut.

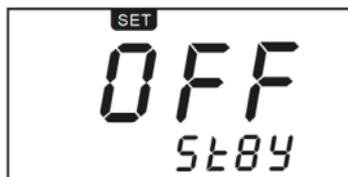
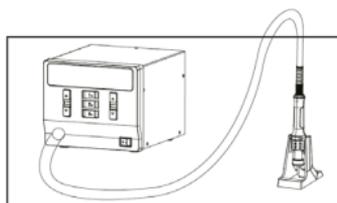


ABB. 1-20



## 9. Optionen Startmodus (S-5): Option Startmodus Aufheizen, es stehen zwei Optionen zur Verfügung

Nor: Normal (Standard)

Die Standby-Funktion ist nicht eingeschaltet oder in den Standby-Modus versetzt: Das Ein- und Ausschalten des Geräts wird über die Griffaste gesteuert, zum Öffnen einmal drücken, zum Schließen erneut drücken.



Wechseln in den Standby-Modus

Die Standby-Funktion wurde eingeschaltet, aber nicht in den Standby-Modus versetzt: Der Ausgang wird vom Griffsitz gesteuert, der Griff startet sofort, wenn er vom Griffsitz entfernt wird; Bringen Sie den Griff zum Griffsitz zurück, um den Ausgang auszuschalten.

For: Im erzwungenen Modus wird das Gerät nur durch das Entfernen/Zurückkehren des Griffs zum Sitz des Griffs ein- und ausgeschaltet. der Griff startet sofort, wenn er vom Griffsitz entfernt wird; Bringen Sie den Griff zum Griffsitz zurück, um die Ausgabe auszuschalten. Die Standby-Funktion ist in diesem Modus verboten.

## 7. Fehlerinformationen

| Fehlercode oder Fehlerbeschreibung                        | Wahrscheinliche Fehlerursachen und Lösung  |
|---|--|
| E2: Unterbrechung des Sensors                             | Schlechter Kontakt des Luftpistolenanschlusses oder -griffs, bitte Heizung wechseln  |
|   | Der Nulldurchgang ist beschädigt, bitte zur Werksreparatur einsenden   |
| E7: Kurzschluss des Sensors                               | Der Kurzschluss tritt zum Temperatursensor im Heizkern auf; oder offener Kreislauf des Heizkerns. Bitte ersetzen Sie den Heizkern.   |
| E8: Übertemperaturschutz                                  | 1. Der Temperatursensor ist defekt. Bitte ersetzen Sie den Heizkern.<br>2. die Temperatur des Heizkerns ist zu hoch. Starten Sie das Gerät neu, nachdem der Heizkern abgekühlt ist.  |
| E10: Überhitzung der Heizung                              | Lösung: Zurück zur Werkswartung  |
| E11: Lüfter defekt  | Lösung: Zurück zur Werkswartung  |
| E13: Die Komponente Heizleistungsschalter war ausgefallen | Die Komponente des Heizausgangsschalters war ausgefallen, die Komponente wurde durch Kurzschluss beschädigt, bitte zur Werksreparatur zurücksenden.  |
| Anzeige des Störungscode:                                 | 1. Falls eine starke Störquelle von der Außenumgebung vorhanden ist, ändern Sie bitte die Anwendungsumgebung oder verlassen Sie den Störbereich.<br>2. Falls der interne Stromkreis fehlerhaft ist, senden Sie das Gerät bitte zur Wartung oder an die dafür vorgesehene Kundendienststelle. |

## 8. EU-Konformitätserklärung

Inverkehrbringer:  
reichelt elektronik GmbH & Co. KG  
Elektronikring 1  
26452 Sande  
Deutschland



Der Inverkehrbringer erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:  
Produktbezeichnung: ATTEN ST-862D

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nach-folgend), einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen, entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitäts-erklärung trägt der Inverkehrbringer. Diese Erklärung bezieht sich nur auf das Produkt in dem Zustand, in dem es in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

- 2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Richtlinie)
- 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie (LVD-Richtlinie)

Die folgenden harmonisierte Normen und technischen Spezifikationen wurden angewandt:

- EN 55014-1:2017
- EN 55014-2:2015
- EN 61000-3-2:2014
- EN 61000-3-3:2013
- EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017
- EN 60335-2-45:2002+A1:2008+A2:2012

Sande, 22.10.2020

.....  
(Ort, Datum)

  
**reichelt elektronik**  
pba. Christian Reinwald  
Ltg. Produktmanagement & Marketing